Kooperationspartner

IASS POTSDAM

BISTUM EICHSTÄTT

Mit freundlicher Unterstützung von:

Förderkreis der
Fakultät für Soziale Arbeit e.V.

WF INGOLSTADT SCHOOL OF MANAGEMENT

KEB Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Eichstätt e.V.

HERDER

Hofmühl Eichstätter Braukunst

Stand: Mai 2016

Informationen / Kontakt

Projektleitung

Prof. Dr. Ulrich Bartosch
Professur für Pädagogik
Fakultät für Soziale Arbeit
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
E-Mail: Ulrich.Bartosch@ku.de

Kontakt (Projektreferenten)

Christian Meier
Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Fakultät für Soziale Arbeit
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Kapuzinergasse 2
85072 Eichstätt
E-Mail: Christian.Meier@ku.de

Till Weyers
Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.
Geschäftsstelle
Marienstr. 19/20, 10117 Berlin
Tel.: +49 30 21234056
E-Mail: till.weyers@vdw-ev.de

Veranstalter

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
www.ku-eichstaett.de

Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.
www.vdw-ev.de

KATHOLISCHE UNIVERSITÄT EICHSTÄTT-INGOLSTADT

VDW VEREINIGUNG DEUTSCHER WISSENSCHAFTLER

Projekt: LAUDATO SI‘

Die päpstliche Enzyklika im Diskurs für eine GROSSE TRANSFORMATION

Ein Brief aus Wittenberg nach Rom

Dienstag, 14. Juni 2016,
19.00 Uhr
Priesterseminar,
Leonrodplatz 3, Eichstätt

Politik *Wirtschaft*

Religion

Wissenschaft *Gesellschaft*

Leitbild Projekt „ Laudato Si‘ “

Mit seiner Enzyklika „Laudato Si‘ – Über die Sorge für das gemeinsame Haus” (Vatikanstadt, 18.06.2015) hat Papst Franziskus ein ausgesprochen hilfreiches Angebot gemacht, die Nachhaltigkeitsfrage in die katholische Kirche hinein- und aus dieser in die Welt hinauszutragen und sie dabei in ihrer lebenswichtigen, spirituellen und politischen Bedeutung neu zu bearbeiten. Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sind aufgefordert den Diskurs zu führen und neue Wege der Transformation zu überlegen und zu entwickeln.

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) und die Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW) haben diese Herausforderung angenommen. Sie machen es sich zur Aufgabe, in einer akademischen Veranstaltungsreihe und anderen Formaten über zwei Jahre hinweg die Zielbereiche der Enzyklika zu erfassen, zu kontextualisieren und weiterzuentwickeln. KU und VDW wirken dabei als Impulsgeber für eine Große Transformation (siehe u. a. WBGU-Gutachten 2011) hin einer nachhaltigeren Entwicklung.

Zentrale Aussagen der Enzyklika werden im Horizont aktueller wissenschaftlicher Ergebnisse diskutiert. Im Diskurs mit Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kirchen und zivilgesellschaftlichen Organisationen werden die Zielbereiche analysiert, erörtert und in kritischen Diskurs gestellt. Die daraus resultierenden globalen Herausforderungen unserer Zeit werden fokussiert und Lösungsansätze für eine Große Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit entwickelt.

Das KU-VDW-Projekt bildet und bietet ein offenes und kritisches Gesprächsforum und Plattformen für den Austausch. Das Projekt-Team begleitet und untersucht mit wissenschaftlicher Analyse die Stellung und Wirkungen der Enzyklika. Die das Projekt flankierenden Untersuchungen bewegen sich dabei im Feld der transdisziplinären Nachhaltigkeits- und Transformationsforschung.

Programm

19.00 Uhr

Begrüßung
Prof. Dr. Gernot Müller
Vizepräsident der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Grußwort
Prof. Dr. Stefan Schieren
Dekan der Fakultät für Soziale Arbeit, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Prof. Dr. Max Ringlstetter
Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Ingolstadt, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Gerhard Rott
Vorsitzender des Förderkreises der Fakultät für Soziale Arbeit

Einführung
Prof. Dr. Ulrich Bartosch
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt / Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.

„Unsere Erde ist zu retten“
Ein neues Buch — voraus gelesen.
Mattias Kiefer
Umweltbeauftragter des Erzbistums München und Freising
Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der (Erz)Diözesen Deutschlands

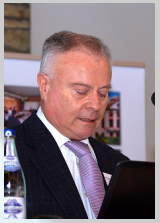
Laudato Si‘ — und ein Brief aus Wittenberg nach Rom
Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer

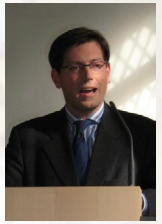
Christliche Haltungen, die wir jetzt brauchen?
Gespräch
Prof. em. Dr. Engelbert Groß
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Dr. Dr. Oliver Putz
Institute for Advanced Sustainability Studies Potsdam

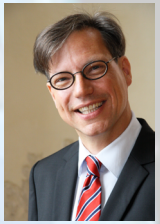
anschließend kleiner Empfang

Teilnehmer

Prof. Dr. Ulrich Bartosch


Prof. em. Dr. Engelbert Groß


Mattias Kiefer


Prof. Dr. Gernot Müller

Dr. Dr. Oliver Putz

Prof. Dr. Max Ringlstetter

Gerhard Rott

Prof. Dr. Stefan Schieren

Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer